

LENZBURG

# Neuer Geschäftsführer: Bei Albani Sport kommt es zum Generationenwechsel

von Ruth Steiner - Aargauer Zeitung • 25.10.2019 um 04:00 Uhr



Bruno Albani (r.) ernannt den langjährigen Mitarbeiter Fabio Steiner zum Geschäftsführer.  
Zur Verfügung gestellt

## Bruno Albani übergibt die Leitung seines Sportartikel-Geschäfts in Lenzburg an seinen ehemaligen Lehrling Fabio Steiner.

Bruno Albani übergibt die Geschäftsführung von Albani Sport in der Lenzburger Aavorstadt seinem langjährigen Mitarbeiter Fabio Steiner. Der 43-jährige Steiner hat bei Albani schon die Lehre zum Sportartikelverkäufer gemacht. Eine optimale Lösung für Bruno Albani.

«Es ist mir eine grosse Freude, die Geschäftsleitung einem ehemaligen Lehrling in die Hände zu legen», zeigt er sich zufrieden. Das Sportgeschäft bleibt weiterhin im Besitz der Familie Albani.



Im nächsten Jahr wird Bruno Albani 70 Jahre alt. Auch wenn er die operativen Zügel aus der Hand gibt, beabsichtigt er nicht, sich aufs Altenteil zurückzuziehen. Der frühere Spitzenskiernläufer ist eine sportliche Erscheinung geblieben, sein Tatendrang scheint ungebremst.

Anzeige schliessen



Mit dem «Boot-Fitting» hält Albani sich sein eigenes kleines Reich aufrecht im Betrieb. «Wir können den Skischuh jedem Problemfuss anpassen.» Er gerät ins Schwärmen, wenn er über die Methode spricht, die schmerzfreies Skifahren ermöglichen soll.

### Von der Burghaldenstrasse in die Aavorstadt

Mit dem Verkauf von Skiern hat Bruno Albani vor 41 Jahren seinen ersten Sportartikel-Laden in Lenzburg eröffnet. An der Burghaldenstrasse 25. Später zügelte er das Geschäft an die heutige Adresse in der Aavorstadt 39.

Albani diversifizierte, erweiterte das Wintersportgeschäft um Fussballausrüstungen. Vor über zehn Jahren wurde die Ladenfläche vergrössert und eine «Fussballwelt» eingerichtet, in enger Zusammenarbeit mit den Ausrüstern Nike und Adidas.

Das zweite Standbein hat der neue Geschäftsführer Fabio Steiner aufgebaut. Auch die junge Kundschaft ist manchmal recht anspruchsvoll. «Zehn- bis fünfzehnjährige Jugendliche

### Artikel zum Thema

#### GEWERBEFLÄCHE

Viel Veränderung in der Gewerbe-Landschaft: Das Fricktal kommt in Bewegung 23.10.2019



#### OBERKLUM

Die neue Bahnhaltestelle kommt nicht vor 2021 16.10.2019



Rapaglia vom Boccia-Club Dietikon: «Es ist ein taktischer Sport» 24.10.2019



#### ANZEIGE

1e-Vorsorgeplan für KMU Das sind die Fakten zum 1e-Vorsorgeplan.



#### MURI

Drei Kirchen, drei Fasnachtsgesellschaften, jetzt auch drei Weine: Der neue kommt aus dem Holzfass 18.10.2019



#### ANZEIGE

Frust - oder Lustesser? «Du bist, was du isst», sagt man. Stimmt nicht ganz.



myjob.ch

Jobs Suchen

KANTON AARGAU  
Biologielaboranten /  
Biologielaborantinnen (30-60%)  
Kanton Aargau



1'000 Briefpapier für nur CHF 59.70

inkl. Lieferung & MwSt.

jetzt profitieren »

Maxiprint.ch  
click und wir drucken



kommen in den Laden und verlangen explizit nach den Originalschuhen von Ronaldo und Messi», erzählt Steiner und schmunzelt.

### Grosszügiger Förderer von Skisport und Fussball

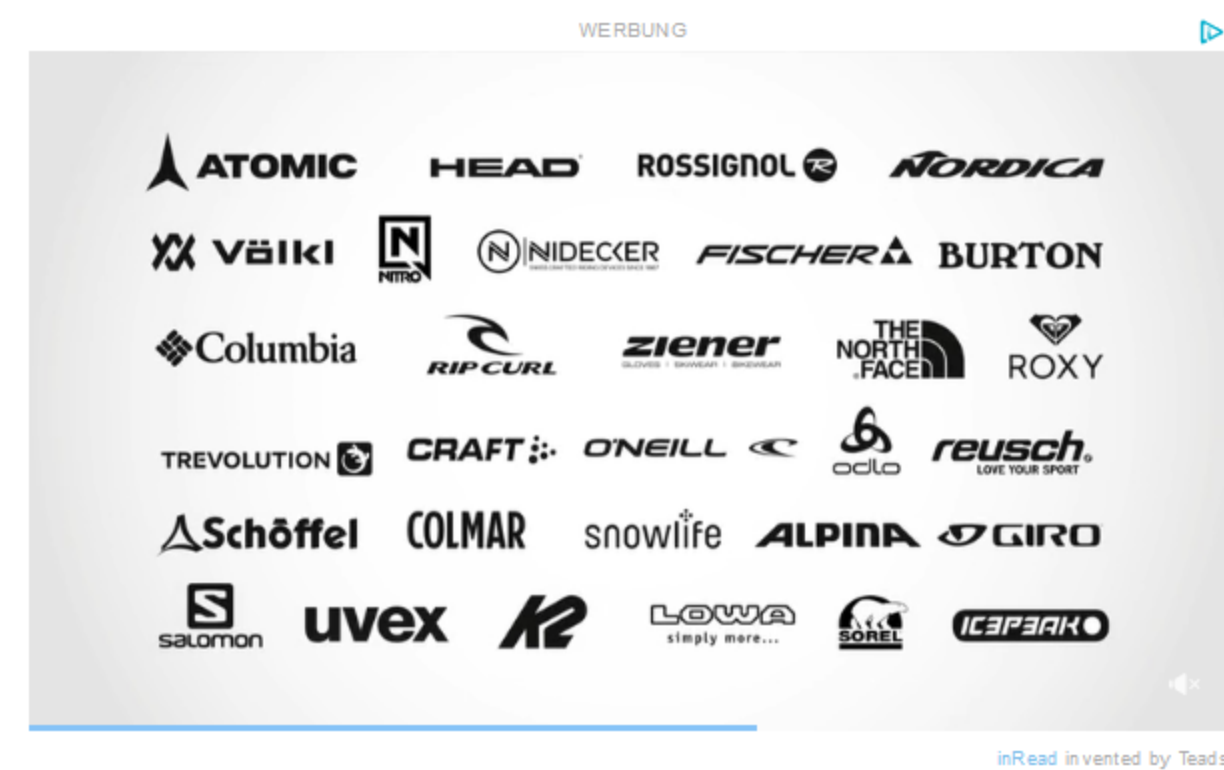
Dass die Schweizer immer mehr ennet der Grenze shoppen und die Einkäufe online tätigen, ist dem Fachhändler nicht entgangen. Ebenso spürt Albani, dass Skifahren als Breitensport in den vergangenen Jahren rückläufig ist. Albani hält dem entgegen: «Wir setzen auf die persönliche Beratung und faire Preise», hält Fabio Steiner fest.

Mit dieser Strategie hat sich das Lenzburger Sportgeschäft seine Nischen aufgebaut. Albanis Professionalität im Wintersportbereich ist über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Vom Schönwetterfahrer bis zum Rennläufer werden Skibegeisterte in Lenzburg ausgerüstet. Wer will, kann seine Ausrüstung eine ganze Saison mieten, im Keller stehen derzeit mehrere tausend Skier und Snowboards bereit.

Albani hat sich zudem als Förderer im Skisport und im Fussball in Lenzburg, im Kanton und über die Kantonsgrenzen hinaus einen Namen gemacht. Seit Jahren wird eine enge Zusammenarbeit mit diversen Clubs und Vereinen gepflegt. Diese werden grosszügig unterstützt.

### «Manchmal reicht es auf den Sockel, manchmal nicht»

Geschäftsmann Bruno Albani blickt auf bewegte vier Jahrzehnte zurück. Er hat mit Albani Sport Grossartiges erreicht, als Geschäftsmann aber auch schwierige Zeiten erlebt, erzählt er. Im Jargon des einstigen Spitzensportlers benutzt Albani eine Metapher, wenn er Rückschau hält. «Manchmal reicht es auf den Sockel und manchmal eben nicht.»



Albani Sport beschäftigt heute elf Mitarbeitende: Fünf sind fest angestellt, drei in Teilzeit. Hinzu kommen drei Lernende. Mit ihnen steigt Fabio Steiner, der sich mit der Weiterbildung zum Detailhandels-Ökonomen für die neue Aufgabe fit gemacht hat, in seine erste Wintersaison als Geschäftsführer. Heute Freitag und morgen Samstag gibts Spezialangebote.

#### Verwandtes Thema:

[Gewerbe im Aargau](#)

ABONNIEREN



AUTOR  
**Ruth Steiner**  
zum Autor →

War dieser Artikel lesenswert?



KOMMENTAR HINTERLEGEN

ANZEIGE

UND JETZT

### Lesen Sie ausserdem



BADEN

Lidl zieht in Post-Gebäude am Bahnhof



DIETIKON

### Mordfall Killwangen: Polizei kam mit Grossaufgebot zur Verhaftung des Verdächtigen



TORFELD SÜD

### Aarauer CVP hat entschieden - erste Nein-Parole zu einer der Stadion-Vorlagen



STETTEN

### Familie hat bei Brand alles verloren - und erfährt nun grosse Solidarität



GEHEIMTIPP

### Slowenische Attraktionen, die du sehen musst

powered by Slowenien Tourismus

## Meistgesehen



«Cut schweizerisch»: die Perlen aus 70 Jahren Möbel-Pfister-Werbung



«Wir glauben, das Management muss im Land bleiben»: XXXLutz-Sprecher Thomas Saliger erklärt die Firma, die Möbel Pfister gekauft hat



Tödliche Messerattacke in Killwangen

ALLE VIDEOS